

Stadt	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Anwesende

Frau Sonja Bongers
 Frau Ulrike Willing-Spielmann
 Herr Helmut Bennewa
 Herr Klaus-Dieter Broß
 Frau Marita Wolter
 Herr Benedikt Josef Domberger
 Herr Finn Rubin
 Frau Kathrin Wiemann
 Frau Helga Grothe
 Frau Dagmar Heitmann
 Herr Bülent Sahin
 Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe
 Herr Helmuth Konrad Eidam
 Herr Dietmar Look
 Frau Louisa Baumann
 Herr Andreas Blanke
 Herr Sebastian Girrullis
 Frau Birgit Mumm
 Herr Lühr Koch
 Frau Jennifer Schnettler
 Herr Dieter Büschken

Abwesende

Herr Chris Höppner
 Frau Denise Horn
 Herr Jochen Kamps
 Herr Ercan Telli
 Herr Burak Arslan

Stadt Oberhausen	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Verwaltung

Herr Frank Motschull
Herr Frank Bohnes
Herr Jürgen Jäschke
Frau Britta Costeck
Frau Tabea Hemker
Frau Dr. Gesa Reisz
Frau Dorothea Albrecht

Gäste

Herr Tobias Henrix	CDU-Fraktion
Herr Dennis Lotz	SPD-Fraktion
Herr Florian Sauer	Fraktion Die Grünen
Herr Rene Bargatzky	FDP im Rat
Herr Michael Kreuzfelder	Caritasverband Oberhausen
Frau Christiane Pahnke-Vogel	Jobcenter
Herr Stefan Kemp	Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Außerdem

weitere Gäste
Vertreter der Medien

Stadt Oberhausen	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Berichte

- 1.1 Kurzreport Bildung: Weiterbildung und Kultur – Ergebnisse aus der Weiterbildungsbe-
fragung 2021 zum Thema „Freizeit, Bildung und Kultur“ in Oberhausen
Vorlage: M/17/2368-01
- 1.2 Einrichtung eines Interventionsangebotes der Täterarbeit Häuslicher Gewalt in Ober-
hausen – Fachberatung „unschlagbar – in jeder Beziehung“
Vorlage: M/17/2316-01
- 1.3 1. Halbjahresbericht 2022 des Eigenbetriebes "ASO Alteneinrichtungen der Stadt
Oberhausen"
Vorlage: M/17/2416-01

2 Vorberatungen

- 2.1 ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen (ASO)
hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2021 und des Lageberichtes 2021
Vorlage: B/17/2400-01
- 2.2 Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in der
Produktgruppe 0501 – Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung- (Deckungsring
„DR Gemeinsame Einrichtung Jobcenter), Auftrag 350005010192 – Flüchtlingshilfe
Ukraine, Sachkonto 546140 – Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung in Höhe von 5.463.206 EUR
im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: B/17/2390-01

3 Anträge gem. § 2 der Geschäftsordnung

- 3.1 Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsord-
nung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht „Oberhausener Tafel e.V.“
Vorlage: A/17/2461-01

4 Mitteilungen der Verwaltung

Stadt	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Die Vorsitzende, Frau Stadtverordnete Bongers, begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste sowie die Vertreter der Medien.

Sie stellt fest, dass die Einladung sowie die Beratungsunterlagen allen Mitgliedern des Sozialausschusses form- und fristgerecht zugegangen sind.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2022 erheben sich keine Einwände.

Herr Stadtverordneter Broß bittet darum, den TOP 3.1 „Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht Oberhausener Tafel e.V.“ in der kommenden Sitzung zu behandeln, da die Vertreter der Tafel sowie des Fördervereins aufgrund anderweitiger Termine verhindert sind. Hierzu stellt die Vorsitzende Einvernehmen fest.

Anschließend stellt die Vorsitzende die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und eröffnet die 13. Sitzung des Sozialausschusses.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Berichte

1.1. Kurzreport Bildung: Weiterbildung und Kultur – Ergebnisse aus der Weiterbildungsbefragung 2021 zum Thema „Freizeit, Bildung und Kultur“ in Oberhausen Vorlage: M/17/2368-01

Frau Hemker (Bereich Statistik - Umfragen/Bildung) ist erfreut, den Kurzreport Bildung im Sozialausschuss vorstellen zu können. Hierzu war eine Weiterbildungsbefragung vorgesehen, die aufgrund der Corona Pandemie nur begrenzt und online durchgeführt werden konnte. Im Kurzreport wird über Erfahrungen und Wünsche der Oberhausener Bürgerinnen und Bürger bezüglich der Online-Angebote während der Corona Pandemie berichtet.

Frau Dr. Reisz (Bert-Brecht-Bildungszentrum) gibt eine kurze Übersicht über den Bildungsreport. Danach wurden die Weiterbildungsangebote häufiger von gebildeten Menschen wahrgenommen. Außerdem häufiger von Frauen und Menschen mit Migrationshintergrund. Betriebliche Weiterbildungen werden eher von Männern besucht. Es ist jedoch festzustellen, dass derzeit die Anmeldungen eher zögerlich erfolgen. Zum einen sind noch die Auswirkungen der Corona Pandemie zu spüren, zum anderen steigen auch in diesem Bereich die Kosten. Die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel werden nicht an die Kostensteigerung angepasst, sodass diese an die Teilnehmer weitergegeben werden müssen. Eine geplante Umsatzsteuerbefreiung für die Weiterbildung wurde durch den Bund bisher nicht gesetzlich geregelt.

Stadt	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Herr Stadtverordneter Dr. Schröer-Tebbe dankt für den sehr interessanten Bericht. Er fragt nach, ob noch eine größere Befragung geplant ist, da dieser Bericht lediglich auf einer kleinen Stichprobe basiert.

Frau Dr. Reisz teilt mit, dass eine umfangreiche Befragung noch durchgeführt wird.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/17/2368-01 zur Kenntnis.

1.2. Einrichtung eines Interventionsangebotes der Täterarbeit Häuslicher Gewalt in Oberhausen – Fachberatung „unschlagbar – in jeder Beziehung“ Vorlage: M/17/2316-01

Frau Costeck, Bereich Chancengleichheit, erläutert, dass aufgrund einer Änderung der Landesförderung nunmehr die Täterarbeit in Oberhausen, somit im Landgerichtsbezirk Duisburg, für die Städte Oberhausen, Duisburg, Mülheim a.d.R., Dinslaken sowie den Kreis Wesel vorgehalten werden kann. Hierzu wurden von der Gleichstellungsstelle Gespräche zu einer möglichen Implementierung geführt, wobei der Caritasverband Oberhausen für die Initiierung und Einführung von Täterarbeit in Oberhausen seit dem 01.07.2022 gewonnen werden konnte. Die Täterarbeit wird von den Staatsanwaltschaften, Gerichten, Jugendämtern und der Polizei für ihre Arbeit herangezogen. Für die Täter werden Gruppenangebote auf der Grundlage von freiwilligen Inanspruchnahmen initiiert. Ende des Jahres beginnen Einzelgespräche zur Aufnahme der Täter in das Programm, sodass voraussichtlich Anfang des kommenden Jahres Gruppenangebote beginnen können. Zudem konnten die eingebundenen Städte dazu gewonnen werden, sich an der Eigenanteilsfinanzierung zu beteiligen.

Frau Schnettler, Bürgermitglied (Bgm.), dankt Frau Costeck für den Bericht und fragt nach, wie die Täter von dem Angebot erfahren. Außerdem bittet sie um einen Sachstandsbericht zum Ende des kommenden Jahres.

Herr Stadtverordneter (Stv.) Dr. Schröer-Tebbe bedankt sich für den Bericht und hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit den umliegenden Kommunen. Er geht davon aus, dass durch die Corona Pandemie die häusliche Gewalt erheblich gestiegen ist, daher ist das Programm ein wichtiger Schritt im Bereich der Prävention.

Herr Büschken, Bgm., fragt nach, inwieweit die Corona Pandemie Auswirkungen auf die zugrunde gelegten Zahlen aus 2020 hat.

Frau Mumm, Bgm., fragt nach, warum die Vorlage nicht im Rat der Stadt beschlossen wird.

Herr Koch, Bgm., bittet um Mitteilung, ob die in der Fachberatungsstelle eingerichteten Stellen auskömmlich sind.

Herr Stv. Broß bedankt sich ebenfalls für den Bericht und dankt ebenfalls dem Caritasverband, der für diese wichtige Aufgabe gewonnen werden konnte.

Stadt Oberhausen	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Frau Costecky gibt den Dank gerne weiter. Am 19.09.2022 wird ein Pressegespräch stattfinden.

Zur Frage von Frau Schnettler teilt sie mit, dass eine breite Öffentlichkeitsarbeit stattfindet, z.B. sind die Polizei, die Staatsanwaltschaft sowie das Jugendamt bereits informiert. Weiterhin werden auch die umliegenden Städte des Landgerichtsbezirks Duisburg das Projekt bekannt machen.

Zur Frage von Herrn Büschken erläutert sie, dass die Zahlen aus der Kriminalitätsstatistik in Zeiten der Corona Pandemie gestiegen sind. Ende dieses Jahres werden neue Zahlen aus der Kriminalitätsstatistik 2021 erwartet.

Zur Frage von Frau Mumm teilt sie mit, dass es sich bei der Vorlage lediglich um eine Kenntnisnahme handelt, die nicht im Rat beschlossen werden muss.

Weiterhin erläutert sie zu der Frage von Herrn Koch, dass keine weiteren Stellen gefördert werden. Da das Programm nicht kostendeckend gefördert wird, ist der Einsatz der Kommunen erforderlich.

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/17/2316-01 zur Kenntnis.

1.3. 1. Halbjahresbericht 2022 des Eigenbetriebes "ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen"
Vorlage: M/17/2416-01

Der Sozialausschuss nimmt die Drucksache M/17/2416-01 zur Kenntnis.

2. Vorberatungen

2.1. ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen (ASO)
hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2021 und des Lageberichtes 2021
Vorlage: B/17/2400-01

Herr Kemp, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, stellt den Jahresabschlusses 2021 und den Lagebericht 2021 der ASO Alteneinrichtungen der Stadt Oberhausen anhand einer Powerpoint Präsentation vor.

Im Ergebnis wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Präsentation ist in der Anlage beigelegt.

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/17/2400-01 einstimmig zustimmend vor.

Stadt	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

**2.2. Zustimmung zur Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in der Produktgruppe 0501 – Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung- (Deckungsring „DR Gemeinsame Einrichtung Jobcenter), Auftrag 350005010192 – Flüchtlingshilfe Ukraine, Sachkonto 546140 – Leistungsbeteiligung bei der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung in Höhe von 5.463.206 EUR im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: B/17/2390-01**

Herr Girrullis, Bürgermitglied, teilt mit, dass laut den ihm vorliegenden Zahlen bereits 2.800 Personen den Rechtskreis gewechselt haben. Er dankt den Mitarbeitern des Jobcenters für die hervorragende Arbeit und bittet Frau Pahnke-Vogel (Jobcenter), diesen Dank an ihre Mitarbeiter weiterzugeben.

Frau Pahnke-Vogel gibt den Dank gerne weiter. Sie erläutert, dass der Rechtskreiswechsel sehr kurzfristig beschlossen wurde, dass jedoch die Menschen aufgrund der guten Zusammenarbeit des Jobcenters mit dem Bereich der wirtschaftlichen Hilfe für Asylbewerber, der Ausländerbehörde und dem Kommunalen Integrationszentrum rechtzeitig in das SGB II übergeleitet werden konnten.

Derzeit ist festzustellen, dass sich die persönlichen Vorsprachen häufen -diese liegen bei etwa 80-100 Vorsprachen täglich-, da die Menschen aufgrund ihrer Wohnungssuche Mietverträge vorlegen.

Sie hofft, dass sich nunmehr der Zustrom durch eine gerechtere Verteilung der Menschen auf die Kommunen reguliert.

Herr Stadtverordneter (Stv.) Dr. Schröer-Tebbe bedankt sich für die Bewältigung der Mammutaufgabe.

Herr Stv. Broß bedankt sich ebenfalls für die hervorragende Arbeit zur Bewältigung der Aufgabe und das große Engagement. Er dankt ebenfalls den Mitarbeitern der Ausländerbehörde, da die Bewältigung einer solchen Aufgabe nur Hand in Hand möglich ist.

Der Sozialausschuss berät die Drucksache B/17/2390-01 einstimmig zustimmend vor.

Stadt Oberhausen	08.09.2022 15:00 Uhr	Sozialausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
13. Sitzung des Sozialausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppel- straße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

3. Anträge gem. § 2 der Geschäftsordnung

- 3.1. Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht „Oberhausener Tafel e.V.“
Vorlage: A/17/2461-01**

Der Sozialausschuss stellt die Drucksache A/17/2461-01 zurück.

4. Mitteilungen der Verwaltung

-entfällt-

Ende des öffentlichen Teils: 15:45 Uhr



Sonja Bongers
Vorsitzende



Dorothea Albrecht
Schriftführerin